

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

282

Wien, am 3. Oktober 1935

Die Bevölkerungsbewegung in Wien im Juli 1935.

Nach dem Monatsbericht der Magistratsabteilung für Statistik kamen heuer im Juli in Wien 848 Säuglinge lebend zur Welt. Von den Lebensgeburten waren 444 Knaben und 404 Mädchen, 673 eheliche und 175 uneheliche Kinder. In der Wohnung der Mutter wurden 108, in Anstalten 740 Kinder geboren. Im Berichtsmonate erfolgten in Wien 20 Totgeburten.

Ueber die Säuglingssterblichkeit wird berichtet, dass im heurigen Juli in Wien 56 Säuglinge starben. Von diesen waren 28 Knaben und 28 Mädchen, 33 eheliche und 23 uneheliche Kinder. 27 Säuglinge starben im ersten, 29 im zweiten bis zwölften Lebensmonat.

Im Juli starben von der Wiener Wohnbevölkerung 1.645 Personen. Von den Verstorbenen waren 815 männlichen und 830 weiblichen Geschlechtes. Als hauptsächliche Todesursachen sind in 319 Fällen Krebs, in 318 Fällen organische Herzkrankheiten, in 109 Fällen Tuberkulose der Atmungsorgane und in 100 Fällen Lungen- und Rippenfellentzündung angegeben worden; 95 Anzeigen haben als Todesursachen Gehirnschlag, 58 Arterienverkalkung, 31 epidemische Krankheiten und 30 Altersschwäche bezeichnet. Von den Verstorbenen waren 924 mehr als sechzig Jahre alt. Im Berichtsmonate verübten in Wien 86 Personen Selbstmord; 149 Personen unternahmen einen Selbstmordversuch.

Wie der Bericht weiter ausführt, fanden heuer im Juli in Wien 1.042 Trauungen statt. 791 Ehen wurden vor dem katholischen Seelsorger, 39 vor der politischen Behörde geschlossen.

.....

Mietzinszuschüsse der Stadt Wien.

Der Wiener Magistrat hat im vergangenen September an 246 Parteien in 46 Häusern 1.281 Schilling an Beiträgen zu den Kosten von Instandhaltungsarbeiten an Wohngebäuden bewilligt. In den ersten neun Monaten des heurigen Jahres hat der Magistrat an 2.012 Parteien in 365 Häusern Monatsbeiträge in der Gesamthöhe von 19.947 Schilling gewährt.

.....

Vorübergehende Schliessung des römischen Museums.

Wegen heulicher Wiederherstellungsarbeiten ist das Römische Museum der Stadt Wien von kommenden Montag an auf die Dauer von ungefähr vier Wochen für den allgemeinen Besuch gesperrt.

.....

Arbeitsausschreibung für den Bau der Wiener Höhenstrasse.

Die Magistratsabteilung 25 vergibt die Erd- und Baumeisterarbeiten für den Bau der Wiener Höhenstrasse, Bauteil II, Bauabschnitt 4, Teilstrasse Sievringer Strasse-Dreimarkstein; Anbotsverhandlung 15. Oktober, 11 Uhr. Für die Anbotsstellung sind ausschliesslich die amtlich aufgelegten Anbotsbehelfe zu verwenden. Nähere Auskünfte in der genannten Magistratsabteilung.

.....